

Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen: Gütesiegel treibt nachhaltigen Bergtourismus weiter voran und schafft abwechslungsreiche Bergerlebnisse

Bis in die 80er-Jahre war der Sommertourismus in Österreich wirtschaftlich stärker als der Wintertourismus. Dann kam eine radikale Wende: Ende der 90er Jahre waren viele Bergbahnbetreiber kurz davor, im Sommer zu schließen. Daraufhin haben sich sieben, innovative Bergbahnen zusammengeschlossen, um sich Strategien zur Stärkung des Bergsommers zu überlegen.

Vor diesem Hintergrund wurde 2001 das Gütesiegel **Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen** vom Fachverband der Seilbahnen der Wirtschaftskammer Österreich gegründet. Der Zusammenschluss dieser innovativen Köpfe ist maßgeblich für den Bergsommer verantwortlich, den wir heute kennen. 21 Jahre später zählen 77 Betriebe zu den **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen**, jährlich kommen neue Mitglieder dazu.

Tragende Rolle im österreichischen Sommerurlaub

Die Bergbahnen, insbesondere die mit dem Gütesiegel **Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen** ausgezeichneten, sind ein bedeutender Wirtschaftstreiber für den Sommertourismus in Österreich. Das bestätigt auch die jüngste Blitzumfrage unter den 77 Mitgliedsbetrieben: Knapp 90 Prozent der Befragten konnten im Sommer 2022 ein Besucher:innen- und Umsatzwachstum verzeichnen. Viele sprechen sogar von einem Rekordsommer in ihrer Unternehmensgeschichte. Im Schnitt sind die Besucher:innenzahlen um etwa 10 bis 15 Prozent gestiegen, ähnlich dazu die Umsatzzahlen.

Nachhaltige Impulse für eine starke Regionalentwicklung

Seit über 20 Jahren steht das Gütesiegel **Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen** für Qualität, Kooperation und nachhaltige Regionalentwicklung. Regelmäßig diskutieren die Mitgliedsbetriebe über aktuelle Fragestellungen des alpinen Bergsommers, um gemeinsam Strategien und Angebote zu entwickeln, die den Sommertourismus beständig und zukunftsgerichtet machen.

Besonderer Fokus wird hier auf die Schaffung von authentischen Naturerlebnissen gelegt, die die regionale Wertschöpfung stärken und gleichzeitig einen ökologischen und sozialen Beitrag leisten. Zu diesem Zweck werden neben regelmäßigen Blitzumfragen u.a. auch Webinare und Workshops veranstaltet, in denen bedeutende Themen erarbeitet werden. Aktuelle Fragestellungen zur Stärkung des Bergsommers werden im „Think Tank“ der **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen** diskutiert, sodass konkrete Handlungsanleitungen für Produktentwicklung und Marketing abgeleitet werden können.

Bergerlebnis im Einklang mit der Natur und den Bedürfnissen der Region

„Die Gäste wünschen sich heutzutage viel mehr als nur eine Fahrt auf den Berg“, so Kornel Grundner, Sprecher der **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen**. „Es geht um die Freiheit, die Natur unbeschwert zu genießen, dies aber dennoch mit einem guten Gewissen tun zu können. Unsere Aufgabe ist es Angebote zu schaffen, die zukunftsgerichtet sind und mit denen wir uns gleichzeitig unserer Verantwortung für einen nachhaltigen Bergtourismus stellen.“ Das reicht von der Energieversorgung der Sommer-Bergbahnen, über Abfallmanagement bis hin zur Wertschöpfung in der Region.

Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Weiterentwicklung des heimischen Bergsommers wissen die **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen** Herausforderungen wie dem Klimawandel mit innovativen Konzepten entgegen zu treten. Die **Besten Österreichische Sommer-Bergbahnen** sind damit nicht nur eine Orientierungshilfe für Urlaubsgäste, sondern Pioniere für verantwortungsvolles und nachhaltiges Reisen.

Umfassende Qualitätskriterien schaffen Vertrauen und einzigartige Bergerlebnisse

Es werden nur Bergbahnen mit dem Gütesiegel ausgezeichnet, die bei einer Testung in 160 Kriterien bestehen. Jede Bergbahn spezialisiert sich auf mindestens eins der fünf Themen Abenteuer, Familie, Panorama & Naturerlebnis, Genuss, Kunst & Kultur. Im Rahmen dieser Themenwelten werden abwechslungsreiche Erlebnisse angeboten, wie z.B. Sommerrodelbahnen, Paraglide-Flugmöglichkeiten oder Mountainbike Downhill-Strecken. Alle drei Jahre wird die Erfüllung der Kriterien neu geprüft.

Dieser Anspruch soll den Gästen nicht nur ein „Basisangebot“ garantieren, sondern darüber hinaus eine Motivation sein, die Region zu besuchen. „Auf das Bergerlebnis bei einer der **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen** ist Verlass. Das Gütesiegel ist weit mehr als nur ein Marketingtool: Es ist eine Qualitätsoffensive, ohne die der alpine Bergsommer nicht der wäre, der er heute ist“, schließt Grundner ab.

Über das Gütesiegel „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen“

Das Gütesiegel **Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen** ist eine Initiative des Fachverbandes der Seilbahnen (Wirtschaftskammer Österreich). Das Gütesiegel vereint die Expert:innen und Vorreiter:innen des heimischen Sommer-Berg-Tourismus und zählt mittlerweile 77 Mitglieder mit 94 Themenbergen. Insbesondere für bergunerfahrene Sommerurlauber:innen ist das Gütesiegel ein wichtiges Entscheidungskriterium für die Destinationwahl. Nur Betriebe, die mindestens 160 Qualitätskriterien erfüllen, werden Mitglied der **Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen**. Spezialisiert in fünf Themenwelten – Abenteuer, Familie, Panorama & Naturerlebnis, Genuss, Kunst & Kultur – müssen die Mitglieder alle drei Jahre eine Rezertifizierung bestehen.

www.sommer-bergbahnen.at